

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

WOCHEN- MARKT



Obst, Gemüse,
Honig,
Backwaren

**Freitags von 08 Uhr - 11 Uhr
Kurhaus Bad Rippoldsau**

Die geforderten Hygiene- und Abstandsregeln
aufgrund der Corona-Krise müssen eingehalten werden

**Aktuelle Informationen unter
www.bad-rippoldsau-schapbach.de**



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlags-Gesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 18,-.



Rathaus aktuell

„Alles wird gut!“

Das Wolfacher Rathaus ist bekanntlich, bedingt durch den Covid 19 – Virus, seit dem 17. März 2020 für die Öffentlichkeit geschlossen.

Aufgrund dieser immer noch ungewohnten Situation hat die Fa. „KinzigWolf“ bunte Fahnen mit dem Aufdruck „Alles wird gut!“ kreiert. Kurz vor Ostern hat Bürgermeister Thomas Geppert bei Frau Silke Klimek 3 solcher Fahnen in einem Sonderformat 90 x 120 cm in Auftrag gegeben.



von links: Silke Klimek, Bürgermeister Thomas Geppert

Am vergangen Freitag wurden die Fahnen von Silke Klimek an Bürgermeister Thomas Geppert übergeben und sogleich an der Brüstung des Rathauses befestigt. Mit diesen erfrischend wirkenden Fahnen möchte die Stadt ein positives und ermunterndes Signal aus dem Rathaus senden – an Sie alle! Silke Klimek hat Bürgermeister Thomas Geppert bei der Übergabe dann informiert, dass „KinzigWolf“ für die Wolfacher Schulen und Kindergärten insgesamt 6 zusätzliche Fahnen im gängigen Format 60 x 90 cm an die Stadt Wolfach übergibt. Dafür auch an dieser Stelle nochmals ganz herzlichen Dank, eine tolle Geste!

Der Bürgermeister teilt mit:

- dass aufgrund der aktuellen Situation bis auf weiteres keine persönlichen Besuche anlässlich Alters- sowie Ehejubiläen stattfinden können.
- dass das Rathaus auch weiterhin –zunächst einmal auf jeden Fall bis zum 04. Mai- für die Öffentlichkeit nicht zugänglich ist. Terminvereinbarungen sind, wie in den letzten Wochen bereits praktiziert, im Rahmen der üblichen Erreichbarkeitszeiten möglich.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien weiterhin frohen Lebensmut und vor allem stabile Gesundheit!

Ihr

Stilles Totengedenken am „Franzosengrab“- Mahnmal

Am 30. März und 17. April jährt sich zum 75. Mal die kurz vor Ende des Zweiten Weltkrieges verübten „Verbrechen von Wolfach“, bei denen Nationalsozialisten in unseren Ortsgrenzen 20 Häftlinge aus dem Wolfacher Gefängnis ermordeten. Vier Männer wurden am 30. März, einem Karfreitag, erschossen - 16 weitere Männer am 17. April 1945.

17 französische, zwei italienische und ein polnischer Staatsangehöriger wurden Opfer der damaligen Nazischerger, die sie oberhalb des Gewanns „Hofeckle“ im Wald erschossen. Die Leichen wurden nach dem Krieg exhumiert, zunächst auf dem Wolfacher Friedhof bestattet und später schließlich nach Frankreich überführt. Am Tatort befindet sich ein heute im Volksmund „Franzosengrab“ genanntes Mahnmal.

Für den 17. April waren ursprünglich eine öffentliche Gedenkfeier und ein ökumenischer Gottesdienst geplant. Aufgrund der momentanen Situation müssen diese auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Bürgermeister Thomas Geppert und der Leiter der Tourist-Information, Gerhard Maier, legten in einer stillen Zeremonie an diesem besonderen Tag für die Stadt einen Kranz nieder.



Bürgermeister Thomas Geppert am Mahnmal „Franzosengrab“

In den nächsten Tagen werden an den Wanderwegen zum Hofeckle noch Hinweisschilder montiert, die Ortskundigen den Weg zur Gedenkstätte weisen.

Das Gedenkkreuz mit den Namen der 20 Toten wurde schon im vergangenen Winter vom Bauhof-Team frisch Instand gesetzt.



Das Seniorenzentrum bleibt wegen des Coronavirus bis auf weiteres geschlossen.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Rathaus vorübergehend geschlossen

Zur Verringerung der Infektionsgefahr mit dem Coronavirus musste der Besucherverkehr im Rathaus auf ein zwingend erforderliches Maß beschränkt werden und ist daher vorübergehend geschlossen.

Alle Verwaltungsteile, insbesondere auch das Bürgerbüro, das Standesamt und die Tourist-Information sind jedoch schriftlich, per E-Mail oder Telefon erreichbar.

Telefonisch erreichen Sie uns zu folgenden Zeiten:

Bürgerbüro

Montag bis Freitag: 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr
 Donnerstag: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
(bis zur Aufhebung der derzeitigen Beschränkungen)

Alle anderen Ämter

Montag bis Freitag: 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
 Donnerstag: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
(bis zur Aufhebung der derzeitigen Beschränkungen)

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale	07834/8353-0
Telefax	07834/8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de
Internet	www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte,	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Britt-Marie Weidenhammer	8353-52
Leitung Tourist-Information, Vereine, Veranstaltungen	Gerhard Maier	8353-50
Telefax		8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Maike Brüstle, Antonella Herrmann, Kathrin Gebele	8353-13
Renten	Antonella Herrmann (n. Vereinb.)	8353-15
Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Michaela Bruß	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17
<u>2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse</u>		
Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Sonja Wälde	8353-23

Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung	Sandra Riester	8353-21
Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Nicole Schmid	8353-26
Feuerwehr, Forst	Kristina Blum	8353-24
Sekretariat, Kurtaxe	Gerlinde Wöhrle (vorm.)	8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat, Personal	Martina Springmann	8353-31
Schulen, Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit	Kathrin Ribeiro dos Santos	8353-34
Standesamt	Doris Glunk	8353-35
EDV-Administration, Personal	Klaus Hettig	8353-38

4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten, Stadtsanierung	Martina Hanke	8353-42
Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-44
Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-45
Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-43

Bauhof		
Bauhofleiter	Maik Knötig	8353-70
Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-71
Störungsdienst		8353-74
Wasserversorgung		8353-79
Telefax		8353-79
Stadtkapelle Probenraum		47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Psychiatrische Institutsambulanz
Tagesstätte
 - **Sozialberatung**
 - **Rechtliche Betreuungen**
 - **Jugendmigrationsdienst**
 - **Beratung für Schwangere und junge Familien**
 - **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
 - **Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.
- Sprechzeiten:**
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 12.30 – 15.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
 - Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
 - Tagespflege 07834 8385-70
- www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
 - Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
 - Migrationserstberatung 07831/9355-17
 - Kleiderkammer 07831/9355-12
- Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:**
- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07831/9355-14
 - Betreuungsangebote für Demenzzranke 07831/9355-12
 - Hausnotrufdienst 07831/9355-17
 - Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
 - Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
 - Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de

- Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
- Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
 - „zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
 - Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
 - Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
 - Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
 - Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0
Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf
Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0
Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16
Caritassozialdienst-Schuldnerberatung
Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz



Apotheken-Bereitschafts- dienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

- Donnerstag, 16.04.2020 Stadt-Apotheke, Zell
- Freitag, 17.04.2020 Kinzigtal-Apotheke, Haslach
- Samstag, 18.04.2020 Apotheke Iff, Hausach
- Sonntag, 19.04.2020 Bären-Apotheke, Biberach
- Montag, 20.04.2020 Burg-Apotheke, Hausach
- Dienstag, 21.04.2020 Stadt-Apotheke, Haslach
- Mittwoch, 22.04.2020 Stadt-Apotheke, Hornberg
- Donnerstag, 23.04.2020 Schloss-Apotheke, Wolfach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Bahnhofstraße 7, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr**

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/322255-11

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 29. April 2020, 18:15 Uhr, **in der Schlosshalle** Wolfach.

Wir haben in der Schlosshalle bessere Möglichkeiten, den im Zusammenhang mit dem Corona-Virus gebotenen Abstands- und Hygieneregeln Rechnung zu tragen. Daher findet die Sitzung nicht wie üblich im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Wolfach, den 20. April 2020



Thomas Geppert
Bürgermeister

Tagessordnung:

- TOP 1: Frageviertelstunde
- TOP 2: Zustimmung zur Wahl des Abteilungskommandanten der Feuerwehrabteilung Kinzigtal und dessen Stellvertreter
- TOP 3: Aufgabe der Kläranlage Halbmeil und Bau eines Schmutzwassersammlers zum Anschluss an die Anlagen des Abwasserzweckverbands Hausach-Hornberg
- TOP 4: Erlass der Kindergartengebühren der Kindertagesstätte Pfiffikus für den Monat April 2020
- TOP 5: Neubestellung der Gutachter/innen des Gutachterausschusses Wolfach
- TOP 6: Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Sägegrün IV“ mit Vorhaben- und Erschließungsplan – Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die Form der Öffentlichkeitsbeteiligung
- TOP 7: Bebauungsplan „Tipidorf Äckerhof“: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen gemäß § 1 Abs. 7 BauGB und Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB
- TOP 8: Stellungnahme zum Entwurf des Lärmaktionsplans der Gemeinde Gutach
- TOP 9: Annahme von Spenden
- TOP 10: Bekanntgaben
- TOP 11: Vollzugsbericht
- TOP 12: Anfragen aus dem Gemeinderat

Redeaktionsschluss Bürger-Info

In **KW18** wird der Redaktionsschluss, wegen des Feiertags am Freitag, den 01.05.2020 auf **Montag, den 27.04.2020, 10 Uhr** vorverlegt.
Wir bitten dies für Ihre Mitteilungen zu beachten.

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Technischen Ausschusses am Mittwoch, 29. April 2020, 17.30 Uhr, **in der Schlosshalle** Wolfach.

Wolfach, den 21. April 2020



Thomas Geppert
Bürgermeister

Tagessordnung:

Punkt 1: Bauanträge

- 1/1 Erweiterung des Alten- und Pflegeheims
Vorstadtstraße/Luisenstraße, Flst. Nr. 396, 396/2, Gemarkung Wolfach
- 1/2 Wohnhausneubau mit Carport
Obere Bahnhofstraße, Flst. Nr. 30/7, Gemarkung Kirnbach
- 1/3 Errichtung eines landwirtschaftlichen Schopfes
Langenbach, Flst. Nr. 320, Gemarkung Kinzigtal
- 1/4 Anbau eines Lagerraumes und Carports; Rückbau Betonboden, Schuppen und Garage; Einkiesen des Platzes
Hausacher Straße, Flst. Nr. 839, Gemarkung Wolfach

Punkt 2: Bauvorhaben zur Kenntnis

Anträge, gelbe Säcke und Hundekotbeutel

Da das Rathaus aufgrund der aktuellen Lage geschlossen ist, und somit auch das Bürgerbüro, haben wir einige unserer Serviceleistungen in den Vorraum der Tourist-Information verlegt.
Dort können Sie unter anderem gelbe Säcke, Hundekotbeutel, Wohngeldanträge, Elterngeldanträge und Informationen zu den Leistungen mitnehmen.

Die Tür ist von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.



Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Auftraggeber: Stadt Wolfach, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach

Schülerbeförderung in 77709 Wolfach

Leistungsumfang:

Schülerbeförderung für das Schuljahr 2020/2021 in 77709 Wolfach ab Montag, 14. September 2020

Submission: **25. Mai 2020, 11:00 Uhr**

Der vollständige Veröffentlichungstext ist im Internet unter www.wolfach.de, Rubrik Wirtschaft – Ausschreibungen veröffentlicht. Auf Wunsch erfolgt eine Übersendung per Email, Ansprechpartnerin: Christel Ohnemus, Tel. 07834 / 8353 – 45.



Erzieherin gesucht

Wir suchen für unsere Kindertagesstätte Pffikus zum nächstmöglichen Zeitpunkt und unbefristet

**eine/n Erzieher/in (m/w/d)
in Teilzeit (50%)**

Ihre Aufgaben:

Sie begleiten in unserer Kindertagesstätte (4 Gruppen, 97 Plätze) Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren in allen Bereichen. Eine intensive Elternarbeit ist dabei für Sie ebenso wichtig wie eine konstruktive Zusammenarbeit im Team.

Ihr Profil:

- Sie sind ein/e engagierte/r **staatlich anerkannte/r Erzieher/in**, möglichst mit Kenntnissen in der Offenen Kindergartenarbeit.
- Sie verfügen über ein fundiertes pädagogisches Fachwissen, Kenntnis von verschiedenen pädagogischen Handlungsprinzipien und die Fähigkeit, diese situationsgerecht in die Praxis umzusetzen.
- Sie haben Interesse oder bereits Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern auch unter drei Jahren.
- Sie sind belastbar und besitzen eine gute Beobachtungsgabe.
- Organisationstalent und Kommunikationsgeschick sind Ihre Stärken.
- Es ist kein Problem für Sie, flexibel innerhalb der Öffnungszeiten (auch am Nachmittag) zu arbeiten.

Unser Angebot:

Innerhalb eines engagierten Teams können Sie das Leben und Lernen in einem Kinderhaus unter dem Gesichtspunkt der Offenen Kindergartenarbeit aktiv mitgestalten.

Ein fortschrittlicher Konzeptansatz, gute Fortbildungsmöglichkeiten und motivierte Kolleginnen schaffen den Raum für Ihre weitere persönliche Entwicklung.

Wir bieten eine unbefristete Anstellung mit 19,5 Wochenstunden (50 %).

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sie haben noch Fragen?

Für weitere Informationen steht Ihnen die Leiterin der Kita Pffikus, Frau Andrea Kraus, unter Tel. Nr. 07834/9241 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 24. April 2020 an die Stadtverwaltung Wolfach, Personalamt, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach oder per E-Mail an dirk.bregger@wolfach.de.

Altersjubilare

24.04. Werner Hildbrand	70 Jahre
25.04. Renate Erna Uzgören	80 Jahre
29.04. Erna Dietz	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Jubilare.

Schulen

Berufliche Schulen Wolfach

Wiederholung mit Zusatzprofil als Chance?
Berufliche Schulen Wolfach bereiten sich auf erhöhten Beratungsbedarf der Schüler durch die „Zwangspause“ vor.

„Soll die Klasse wiederholt werden oder steht vielleicht sogar ein Neustart durch Schulwechsel an?“ „Welche Alternativen habe ich, wenn der gewünschte Ausbildungsplatz auf einmal nicht mehr zur Verfügung steht?“ „Kann ich mich durch ein Wiederholungsjahr vielleicht sogar besser qualifizieren?“ Solche und ähnliche Fragen beschäftigen im Moment viele Schüler und deren Eltern massiv.

Nach fast drei Wochen Onlineunterricht vor den Osterferien wird der Schulbetrieb jetzt langsam wieder hochgefahren werden und auch die Prüfungstermine mit Nachterminen stehen fest.

Trotz gut funktionierenden digitalen Konzepten für die Unterrichtsüberbrückung sind viele Schülerinnen und Schüler durch die lange Phase des „Auf-sich-allein-gestellt-seins“ begrifflicherweise verunsichert. Nicht nur die Abschlussjahrgänge, sondern auch die Schüler, die es mitten in ihrem Bildungsweg trifft, sind stark verunsichert. „Sobald der Unterricht wieder beginnt, wird es da erhöhten Beratungsbedarf geben“, meint Schulleiter Heinz Ulbrich von den Beruflichen Schulen Wolfach. Für kompetente Begleitung nach der Krise sind in erster Linie die Abteilungsleiter zuständig. Sie beraten nicht nur die eigenen Schüler, sondern auch eventuelle Schulwechsler, die eine krisenbedingte Wiederholung mit einem kompletten Neustart an einer anderen Schule verbinden wollen. In den Mittelstufenklassen ist dies an den Beruflichen Schulen Wolfach nach der Klasse 8 oder 9 möglich. Mit den Profilen Elektrotechnik, Metalltechnik, Hauswirtschaft und Ernährung, sowie Gesundheit und Pflege bekommt man neben einer soliden beruflichen Grundbildung auch die Mittlere Reife. Wer bereits einen Mittleren Bildungsabschluss mitbringt kann am Beruflichen Gymnasium zwischen den Profilen Sozialwissenschaft und Technik wählen. Gerade für Lernende, die aufgrund der aktuellen Lage eine Klasse wiederholen müssen bietet es sich an, durch eine praxisbezogenere Ausbildung einen Grundstock für die spätere Berufswahl zu legen. So liegt in der Wiederholung auch eine Chance für eine bessere Orientierung.

Über diese Beratung für Schulwechsler hinaus können die Beruflichen Schulen Wolfach den vielfältigen Verunsicherungen ein breites Beratungs- und Hilfskonzept entgegenzusetzen.

Mit Michaela Baumann und Melanie Wick verfügt die Schule über zwei Schulsozialarbeiterinnen, die einen breiten Aufgabenbereich abdecken. Schwerpunkte sind unter anderem Einzelfallberatung und Präventionsarbeit. Daneben arbeiten sie mit Klassen und Kleingruppen und unterstützen speziell beim Übergang von der Schule in den Beruf. Gerade in diesem Feld wird es künftig, aufgrund der angespannten wirtschaftlichen Lage, erhöhten Beratungsbedarf geben.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden keine Fundsachen abgegeben.

Zusätzlich steht den Schülerinnen und Schülern die Beratungslehrerin Dr. Hannelore Zimmermann zur Seite. Ihre Beratungsschwerpunkte sind Schullaufbahnberatung und Hilfe bei Lernschwierigkeiten und Arbeitsorganisation. „Momentan erreichen mich auch online Anfragen, wie es nach der Krise schulisch weitergehen könnte. Es ist dann wichtig zu vermitteln, dass es meist mehrere Alternativen und Chancen gibt und immer noch eine Wahlmöglichkeit besteht“; ist ihr Standpunkt.

Schließlich bietet die Schule, vor allem in den Eingangsklassen, auch eigene Hilfskonzepte in Form von Stützunterricht an. Seit diesem Schuljahr entwickelt sich zusätzlich ein Netzwerk, in dem leistungsstarke Schüler bei vorübergehenden Problemen als Nachhilfelehrer arbeiten. Das hat dann den Vorteil, dass mit den jeweiligen Fachlehrern vor Ort abgesprochen werden kann, wie die Schülerinnen und Schüler am besten gefördert werden können, damit möglichst schnell sichtbare Erfolge zu verzeichnen sind.

Mit all diesen Unterstützungsmöglichkeiten finden auch Schulwechsler von anderen Schularten schnell den Anschluss. „Wir fühlen uns an den Beruflichen Schulen Wolfach gut gerüstet, um im kommenden Schuljahr die derzeitigen und neuen Schüler optimal zu fördern, damit etwaige Nachteile durch die erzwungene >Auszeit< schnell und effektiv überwunden werden können“; fasst Schulleiter Heinz Ulbrich die derzeitige Lage an den Beruflichen Schulen Wolfach zusammen.

Fahnen mit Kunststoffkarabiner zum Aufhängen
 Motiv: Wolfach, Kinzigtal und Kirnbach



Größe	Preis
120 cm x 80 cm	18,50 Euro
150 cm x 100 cm	24,50 Euro

Erhältlich in der Tourist-Information Wolfach

Dorotheenhütte

Geschlossen

Museum im Schloss

Geschlossen

Minigolfplatz Wolfach

Geschlossen

Veranstaltungen

Die aktuellen Veranstaltungen können sie im Veranstaltungskalender auf der Homepage der Stadt Wolfach sehen.

Grünschnittplatz trotz der Corona-Lage geöffnet

Nachdem der Grünschnittplatz an den vergangenen Wochenenden vorbildlich von den Bürgern genutzt wurde, können wir auch die kommenden Öffnungstage des Platzes ohne Aufsichtspersonal gewährleisten.

Der Grünschnittplatz hat im April und Mai an jedem Samstag von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Bitte laden Sie Ihren jeweiligen Grünschnitt nur an geeigneten Stellen und möglichst platzsparend ab.

Des Weiteren setzen wir voraus, dass Sie die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Zusammenhang mit dem Corona Virus, insbesondere den gebotenen Abstand zu anderen Menschen von mindestens 1,50 m, einhalten.

Vereine

Skatclub Kirnbach

Der Skatclub Kirnbach hat aufgrund der aktuellen Lage beschlossen, die Skatrunde 2019/2020 als beendet zu erklären. Gleichfalls findet der für den 06.06.2020 geplante Ausflug ebenfalls nicht statt.

Der erste Preisskat der Runde 2020/2021 findet, wenn sich die Lage wieder bessert, am 05.09.2020 im Rahmen des Rohöl-Club Festes auf dem Moosenmättle statt. Spielbeginn wäre um 14:00 Uhr.

**Touristische Informationen/
 Veranstaltungen**



Tourist-Information Wolfach

Direktlink zur
 Unterkunftssuche auf der
 Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach
 Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
 Mail tourist-info@wolfach.de, Internet : www.wolfach.info

für die individuelle Senioren-
 und Krankenpflege zu Hause

Pflege mobil

an Wolf und Kirchg

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig.
 Vereinbaren Sie mit uns einen Termin.
 Jederzeit erreichbar unter Telefon
0 78 34 / 86 73 03

Frank Urvat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Initiative Eine Welt / Weltladen

Mit Mangos Kinder aus dem Knast holen

Wir unterstützen mit dem Verkauf von Mango-Produkten unter anderem eine Kampagne für Gefängniskinder auf den Philippinen. In dem südostasiatischen Land sind rund 20.000 Kinder oft ohne Grund, ohne Urteil, ohne zu wissen, wann sie wieder freikommen, eingesperrt. In der Haft werden die Kinder, in der Regel Jungen, mit Erwachsenen zusammengesperrt. Sie werden immer wieder geschlagen und sexuell missbraucht, leiden unter Mangelernährung und infolge mangelnder Hygiene an Hautkrankheiten. Sie kennen ihre Rechte nicht, können ihre Eltern nicht informieren und haben keinen Zugang zu Anwälten oder Sozialarbeitern. Die philippinische Kinderhilfsorganisation Preda kümmert sich um die Gefängniskinder. Sozialarbeiter und Ärzte besuchen die traumatisierten Jungen und versuchen, sie durch legale Befreiungsaktionen aus den Gefängnissen zu holen und ihnen ein Zuhause zu geben, in dem die Kinder ihre Würde zurück erhalten und Therapie und Bildung bekommen. In der Arbeit von Preda spielt der Faire Handel eine zentrale Rolle. Mit dem Verkauf von Mango-Produkten über die Weltläden wird der Kampf für die Gefängniskinder – und auch der Kampf gegen Sextourismus und Kinderprostitution, wovon vor allem Mädchen betroffen sind – finanziert. Nähere Informationen: www.tatort-verein.org und www.mangos-fuer-kinderrechte.de



Pater Shay Cullen, Leiter der Kinderrechtsorganisation Preda, demonstriert mit einem Mitarbeiter mit Fotos von Gefängniskindern vor dem Senatsgebäude in Manila.

Faire Sojasauce verbessert Lebensbedingungen

Haben Sie sich schon einmal mit Sojasauce beschäftigt? Da gibt es einerseits die traditionell fermentierten (also „gebrauten“) Sojasaucen und andererseits industriell hergestellten Saucen. Keine Frage, welche Variante es in unser Sortiment geschafft hat, oder? Neu aus Thailand finden Sie bei uns eine natürlich fermentierte **Sojasauce** aus Vollkornreis und Sojabohnen – in Bio-Qualität.

Die Zutaten stammen von Kleinbauern aus abgelegenen Regionen Thailands, die von der staatlichen Infrastruktur nur wenig profitieren. Dank des Fairen Handels können die Lebensbedingungen mit Bildungs- und Gesundheitseinrichtungen verbessert werden. Zum Marinieren, Würzen, Dippen oder Verfeinern – lecker!

VdK Ortsverband Wolfstal-Hausach

Der Ortsverband Wolfstal-Hausach informiert:

Warnung von „Corona“-Enkeltrick

Vom „Enkeltrick“, der kriminellen Betrugsmasche, die schon viele ältere Menschen geschädigt hat, gibt es eine neue Variante: Betrüger nutzen die aktuelle Corona-Krise aus und versuchen als vermeintliche Angehörige alten Menschen viel Geld aus der Tasche zu ziehen, warnte kürzlich das Landeskriminalamt (LKA). Laut LKA würden sich Anrufer am Telefon als mit dem Coronavirus infizierte Verwandte ausgeben, die sofort Geld für angebliche Behandlungen bräuchten.

Dann werde vorgeschlagen, dass ein „Freund“ das Geld oder auch Wertgegenstände abholen komme. Das LKA rät, niemals Fremden Eigentum auszuhändigen. Die Betroffenen sollten darauf bestehen, dass die Anrufer selbst ihren Namen sagen – anstatt sich dazu verleiten zu lassen, den Namen von Enkeln, Neffen oder Nichten zu erraten – nach der Methode „... rate mal, wer anruft?“

Hilfreich sei auch, nach Begebenheiten zu fragen, die nur echte Angehörige wissen können. Zudem wird empfohlen, nie seine Verwandtschafts- und Vermögensverhältnisse preiszugeben. Und, sofern ein Betrug vermutet wird, sollten sich die Betroffenen unter 110 an die Polizei wenden.

Des Weiteren warnt das LKA davor, auf Online-Plattformen, die vorgeben rare Schutzmasken oder Desinfektionsmittel zu vertreiben, Ware zu horrenden Preisen zu bestellen. Oft werde selbst nach Erhalt des Geldes nicht geliefert.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www-anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Kirchen

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach
Hauptstr. 31, 77709 Wolfach
Tel 07834-382



E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Liebe Gemeinde,
was geschieht beim Osterfest? Neues Leben beginnt. Jesus Christus ist auferweckt von den Toten. Der Nullpunkt ist überwunden. Es gibt eine neue überraschende Perspektive. Ostern ist sehr aktuell. Viele Menschen warten sehnsüchtig darauf, dass das ganz normale Leben wieder losgeht. Ostern ist eine große Chance: Jesus Christus bringt uns auf einen neuen Weg. Das Leben nach der Corona-Virus-Krise wird nicht mehr so sein wie vorher. Tragen wir unseren Teil dazu bei, dass es schöner und glücklicher wird! Jetzt ist die Zeit der Ruhe. Jetzt ist die Zeit, dem nach-zu-denken, was zukünftig anders und besser werden soll. Unsere Aufgabe ist es, nicht zu sagen, was die anderen besser machen sollen, sondern was ich selber für mich besser machen kann. Ich wünsche Ihnen eine gute österliche Zeit. Ihr Pfarrer Stefan Voß

Aktuelle Regelungen

Zur Zeit sind alle Gottesdienste und Veranstaltungen verboten. Dringende Taufen und Trauungen können im kleinsten Kreis abgehalten werden. Bei Beerdigungen sind die Verwandten 1. Grades und 5 weitere Personen zugelassen. Der Ablauf wird individuell angemessen gestaltet. Hinweise auf Gottesdienste und Andachten im Internet und im Fernsehen finden Sie über unsere Internetseite www.ev-kirche-wolfach.de. Dort finden Sie auch eine aktuelle Predigt von Pfarrer Stefan Voß. Die Kirchenglocken laden um 12 Uhr und um 19 Uhr zum Gebet. Das Pfarramt ist für den Besuch geschlossen. Pfarrer Stefan Voß ist telefonisch erreichbar an Werktagen Dienstag bis Freitag von 9-10 Uhr und von 17-18 Uhr unter Tel 6922. Wenn nötig, werden wir für Bedürftige Hilfe organisieren. Einige Freiwillige haben sich dafür bei uns gemeldet. Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt, wenn Sie eine Not sehen oder wenn Sie bereit sind zu helfen. Danke!
Wenn Sie einfach jemanden zum Erzählen am Telefon suchen, wenden Sie sich gerne an Irmela Fritsch privat, Telefon 4221.

Büromöbel

Das Pfarramt wird bald in den Neubau umziehen. Damit brauchen wir viele der alten Büromöbel nicht mehr. Wenn Sie Interesse daran haben, wenden Sie sich gerne an Pfarrer Stefan Voß.



Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Liebe Gemeinde,
was geschieht beim Osterfest? Neues Leben beginnt. Jesus Christus ist auferweckt von den Toten. Der Nullpunkt ist überwunden. Es gibt eine neue überraschende Perspektive. Ostern ist sehr aktuell. Viele Menschen warten sehnsüchtig darauf, dass das ganz normale Leben wieder losgeht. Ostern ist eine große Chance: Jesus Christus bringt uns auf einen neuen Weg. Das Leben nach der Corona-Virus-Krise wird nicht mehr so sein wie vorher. Tragen wir unseren Teil dazu bei, dass es schöner und glücklicher wird! Jetzt ist die Zeit der Ruhe.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –

Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien



SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach - St. Cyriak
Bad-Rippoldsau – Mater Dolorosa,
St. Josef Kniebis

Bücherregal für Mesnerwohnung St. Jakob gesucht

Für die Einrichtung der Mesnerwohnung St. Jakob wird noch ein Bücherregal benötigt. Wer ein gut erhaltenes Bücherregal abzugeben hat darf sich gerne im Pfarrbüro melden (per Email oder Nachricht auf Anrufbeantworter hinterlassen, wir melden uns dann zurück).

Telefon-Seelsorge in Zeiten der Corona-Krise

Wir sind für Sie / Euch da!

Im Zuhören, Trösten und Hoffnung schöpfen. Und: Im Mit-einander-beten. Und: Im Empfang des Einzelsegens. Sie sagen, was Sie wünschen.

Diakon Willi Bröhl:

Mittwoch 11.00 – 12.00 Uhr, Tel. 865529
Dienstag und Freitag 17.00 – 18.00 Uhr, Tel. 865529
Donnerstag 20.30 – 21.30 Uhr, Tel. 867935
Im Notfall erreichbar unter Tel. 867935.

Pfarrer Hannes Rümmele:

täglich von 17.00 – 18.00 Uhr unter der Rufnummer:
01515 / 6193078
Dies ist auch die Notfallnummer der Seelsorgeeinheiten.

Erreichbarkeit Pfarrbüro

Das Pfarrbüro bleibt weiterhin für Publikumsverkehr geschlossen. Wir sind per Email erreichbar. In dringenden Fällen sprechen Sie uns bitte auf den Anrufbeantworter oder kontaktieren uns über die Notfallnummer 01515 6193078.

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig,

Kirchplatz 5, 77709 Wolfach
Homepage: www.kath-wolfach.de
Tel.: 07834/295, Fax: 07834/4970,
E-mail: pfarramt@kath-wolfach.de
Notfallnummer: 01515 6193078
Pfarrer Hannes Rümmele
E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de
Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)
E-Mail: willi.broehl@web.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:
Sparkasse Wolfach:
BIC: SOLADES1WOF;
IBAN: DE6066452776000018863

(Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto)

Jetzt ist die Zeit, dem nach-zu-denken, was zukünftig anders und besser werden soll. Unsere Aufgabe ist es, nicht zu sagen, was die anderen besser machen sollen, sondern was ich selber für mich besser machen kann.
Ich wünsche Ihnen eine gute österliche Zeit. Ihr Pfarrer Stefan Voß

Aktuelle Regelungen

Zur Zeit sind alle Gottesdienste und Veranstaltungen verboten. Dringende Taufen und Trauungen können im kleinsten Kreis abgehalten werden. Bei Beerdigungen sind die Verwandten 1. Grades und 5 weitere Personen zugelassen. Der Ablauf wird individuell angemessen gestaltet. Hinweise auf Gottesdienste und Andachten im Internet und im Fernsehen finden Sie über die Internetseite www.ev-kirche-wolfach.de

Unsere Kirche ist tagsüber zu Einkehr und Gebet geöffnet. Die Kirchenglocken laden um 11 Uhr und um 20 Uhr zum Gebet. An der Pinnwand im Windfang finden Sie eine aktuelle Predigt von Pfarrer Stefan Voß.

Das Pfarramt ist für den Besuch geschlossen. Pfarrer Stefan Voß ist telefonisch erreichbar an Werktagen Dienstag bis Freitag von 9-10 Uhr und von 17-18 Uhr unter Tel 6922. Wenn nötig, werden wir für Bedürftige Hilfe organisieren. Einige Freiwillige haben sich dafür bei uns gemeldet. Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt, wenn Sie eine Not sehen oder wenn Sie bereit sind zu helfen. Danke!



Neupostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 26.04.2020

10:00 Uhr Video-Gottesdienst via YouTube
Die vorgesehenen Videogottesdienste für unsere Gebietskirche finden sonntags um 10:00 Uhr statt und können auf YouTube (<https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland>) als Livestream empfangen werden. Neben dem Empfang der deutschen Sprache, kann der Livestream in der Regel auch in Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch und Kroatisch sowie in der deutschen Gebärdensprache empfangen werden.

Für diejenigen, die über keinen Internetzugang verfügen, besteht die Möglichkeit, den Videogottesdienst per Telefonübertragung mitzuerleben. Dafür wird folgende zentrale Einwahlnummer angeboten:

Telefon: 069 2017 442 99

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de

Jehovas Zeugen

Freitag, 19.00 Uhr:
Schätze aus Gottes Wort:
Thema: „Ringst du darum, gesegnet zu werden?“
- 1. Mose 32: 24- 28
„Unser Leben und Dienst als Christ“
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr:
Bibelkurs: Jesus- der Weg, die Wahrheit, das Leben!
Thema: „Mit welchem Vergleich hilft Jesus seinen Jüngern zu erkennen, dass das Ende des Weltsystems nahe ist und wozu fordert er sie auf?“ - Lukasevangelium 27: 10,11, 28-36

Sonntag, 10.00 Uhr:
Biblischer Vortrag

10.35 Uhr:
Wachturm-Bibelstudium:
Thema: „Bekämpfe Neid und fördere so den Frieden“
- Römerbrief 14: 19

Jeder ist eingeladen über Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in ihrer Nähe.
Kontaktadresse: Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Regional und saisonal ist die bessere Wahl: Ernährungszentrum Ortenau empfiehlt Früchte aus heimischem Anbau

Landwirte und Hofladenbesitzer in der Krise unterstützen

Durch regionalen und saisonalen Einkauf kann jeder einen Beitrag zur Nachhaltigkeit im Alltag leisten und die heimische Landwirtschaft gerade in der aktuellen Situation unterstützen.

Zum Start der Erdbeersaison, die in diesem Jahr wegen der frühlinghaften Temperaturen bereits am Osterwochenende mit der Ernte der ersten Tunnelerdbeeren eingeläutet wurde, empfiehlt Ulrike Velte-Hoffmann vom Ernährungszentrum Ortenau gleich aus mehreren Gründen den Kauf von Früchten aus regionalem Anbau: „Heimische Früchte werden reif geerntet und haben ein volles Aroma. Zudem kann sich der Verbraucher hierzulande auf umfassende Qualitätskontrollen vom Feld bis auf den Tisch verlassen.“ Hinzu komme der geringe Co2-Ausstoß durch kurze Transportwege und die Vermeidung unnötiger Verpackungen. „Für den Kauf ab Hof, auf dem Markt oder am Hofladenautomaten spricht auch, dass Sie damit eine für die Region wichtige Branche unterstützen, die aktuell vor großen Herausforderungen steht. Davon profitieren letztlich alle; so die Ökotrophologin. Nicht zuletzt lasse sich im Hofladen oder auf dem Wochenmarkt gut Abstand halten.“

Wer auf der Suche nach Direktvermarktern in seiner Nähe ist, wird auf der Internetseite www.ortenau-tourismus.de/ zusammenhalten der Tourismusabteilung des Ortenaukreises fündig. Hier finden sich auch Lieferangebote von Ortenauer Gastronomen. Die Tourismusabteilung freut sich über weitere Anbieter, die direkt an die E-Mail-Adresse tourismus@ortenaukreis.de übermitteln werden können.

Wer Landwirte bei der Ernte unterstützen möchte, kann sich in der landesweiten Jobbörse für Saisonarbeit auf der Seite www.daslandhilft.de des Maschinenrings Deutschland eintragen.

Weiterbildung

Weiterbildung zum/r Industriemeister/in-Metall

Investition in die Zukunft
Wir bereiten Sie in einem Jahr auf die notwendigen IHK-Prüfungen vor.

Ihr Abschluss:

Geprüfter Industriemeister / Geprüfte Industriemeisterin

- Fachrichtung Metall –
Gesamtkosten incl. Bücher
ca. 2.000,00 Euro

Beginn: 16. November 2020

Weitere Informationen:

Tramplerstraße 80, 77933 Lahr
Tel.: 07821/95449-2600 bzw. www.gs-lahr.de

	Volkshochschule Ortenau
	Geschäftsstelle Wolfach Oberwolfacher Str. 6 77709 Wolfach



vhs

Alles steht Kopf!

Wir passen uns an und bieten ab nächster Woche zwei Onlinekurse an:

deepWORK
montags 17:30-18:30 Uhr

bodyART
mittwochs 17:00-18:00 Uhr

5 Termine ideal zum Ausprobieren

mit **Annette Götz**

Weitere Infos & Anmeldung unter:
hausach@vhs-ortenau.de
www.vhs-ortenau.de

Liebe Teilnehmende an Veranstaltungen der vhs Ortenau, unsere Gesundheit ist das Wertvollste was wir besitzen und diese gilt es unbedingt zu schützen.

Angesichts der Corona-Krise und gemäß der neuen Landesverordnung müssen wir alle begonnenen Veranstaltungen und Kurse mit Ausnahme der Onlinangebote bis mindestens 4.5.20 aussetzen.

Wie es nach dem 4.5. weitergeht ist noch völlig offen, wir informieren Sie, wenn Kurse und Veranstaltungen, in welcher Form auch immer, wieder stattfinden können. Auch auf der Website finden Sie immer einen aktuellsten Stand der Dinge.

Das neue Semester 2020/21 mit offiziellem Beginn am Mo. 28.9. planen wir auf jeden Fall, diese Veranstaltungen werden ab Mitte September auf der Website buchbar sein.

Wir hoffen dann wenigstens unter Auflagen (Kleingruppen, Onlinekurse, etc.) möglichst viele Kurse durchführen zu können und so irgendwann wieder zum Grundgedanken der vhs zurückzufinden: Gemeinsam leben, gemeinsam lernen.

Unseren Verwaltungsbetrieb halten wir selbstverständlich aufrecht, Kursanmeldungen sind im Internet jederzeit möglich. Auch per Telefon und E-Mail sind wir zu erreichen, die Geschäftsstellen und Büros sind allerdings für den Publikumsverkehr geschlossen. Termine sind nur nach vorheriger telefonischer Absprache und nur in zwingenden Fällen möglich.

Neueste Informationen finden Sie immer auch auf unserer Website: www.vhs-ortenau.de.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben alles Gute, und freuen uns schon darauf, wenn die Kurse wieder losgehen. Passen Sie gut auf sich und andere auf.

Die vhs-Geschäftsstelle Wolfach ist zu folgenden Zeiten für Sie telefonisch erreichbar:

Mo. bis Fr. 9:00-12:00 Uhr, Do. 15:00-18:00 Uhr
oder per E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Was sonst noch interessiert

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Mit Schutzmaßnahmen sicher durch die Corona-Krise
Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) bietet für Unternehmer Informationen und Checklisten, um sicher durch die Corona-Krise zu kommen.

Die aktuelle Gefahr, sich mit dem Coronavirus zu infizieren, führt dazu, dass auch in landwirtschaftlichen und gärtnerischen Betrieben besondere Schutzmaßnahmen ergriffen werden. Jeder Betrieb sollte sich gut darauf vorbereiten und flexibel reagieren. Die SVLFG erinnert daran, die bereits hinlänglich bekannten Verhaltens- und Schutzmaßnahmen einzuhalten. Detaillierte Informationen und Plakate in diversen Sprachen stellt die SVLFG im Internet zur Verfügung unter: www.svlfg.de/betriebliche-pandemieplanung

Wer Saisonarbeitskräfte beschäftigt, Forstunternehmer ist oder Baustellen verantwortet, muss besonders achtsam sein. Während der Saisonarbeit leben und arbeiten viele Personen mit unterschiedlichen privaten Umfeldern und unterschiedlicher Herkunft eng zusammen. Im Wald arbeiten mobile Arbeitsgruppen, die unterschiedliche Kontakte zu anderen Personen haben können. Auf Baustellen arbeiten häufig viele Beschäftigte unterschiedlicher Unternehmen und Gewerke eng zusammen. Dies alles erhöht das Risiko, sich gegenseitig mit dem Virus anzustecken. Deshalb ist das Abstandsgebot oberste Leitlinie bei der Arbeit, beim Transport, bei Pausen und in den Unterkünften. Die SVLFG bietet für diese Bereiche mit Checklisten eine Möglichkeit, schnell und wirksam die erforderlichen Maßnahmen zu prüfen und umzusetzen. Die Checklisten sind über folgende Internetseiten abrufbar:

www.svlfg.de/corona-baustelle

www.svlfg.de/corona-forst

www.svlfg.de/corona-saisonarbeit

Auf der jeweiligen Seite finden sich neben allgemeinen Regeln auch Hinweise zu Maßnahmen im Betrieb in den Sprachen der Herkunftsländer von Saisonarbeitskräften.

Feldhäcksler jetzt nachrüsten

Die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) unterstützt ihre Versicherten mit 500 Euro, wenn sie ihren Feldhäcksler unter bestimmten Voraussetzungen sicherheitstechnisch nachrüsten.

Im Jahr 2019 wurden der LBG 43 Unfälle an Feldhäckslern gemeldet, davon fünf mit Amputationen. Der Unfallhergang ist meist gleich: Verstopft der Gutflusskanal - oft durch ungünstige Erntebedingungen - muss diese per Hand beseitigt werden. Laufen dabei die Häckselwerkzeuge/Wurfbeschleuniger nach oder werden diese gar laufen gelassen, kommt es zu schwersten Verletzungen, wenn Finger und Hände in die Häckselorgane geraten. Für ältere Feldhäcksler werden von den Herstellern Claas und Krone Nachrüstlösungen für eine höhere Sicherheit angeboten.

Versicherten der LBG, die ihren Feldhäcksler von den genannten Herstellern nachrüsten lassen, zahlt die LBG 500 Euro Unterstützung.

Der Antrag kann formlos gestellt werden, bevorzugt per E-Mail an 402_zid_pf@svlfg.de oder alternativ per Fax an 0561 785-219068 sowie per Post an SVLFG, Weißensteinstraße 70-72, 34131 Kassel. Neben einer Kopie der Werkstattrechnung benötigt die LBG Adresse, Aktenzeichen und Bankverbindung.

Darüber hinaus beraten die regional zuständigen Aufsichtspersonen der LBG. Diese sind im Internet zu finden unter: www.svlfg.de/ansprechpartner-praevention

Die LBG weist außerdem auf Folgendes hin:

- Alle Beteiligten der Häckselkette sind über die möglichen Gefahren am Feldhäcksler zu informieren.
- Die Häckselorgane (Messertrommel und Wurfbeschleuniger) sowie der Motor sind vor der Störungsbeseitigung abzustellen.
- Bevor die Störung beseitigt wird, ist der Stillstand aller Aggregate abzuwarten (Häckseltrommel und Wurfbeschleuniger laufen bis zu zwei Minuten nach).
- Es ist nach der Betriebsanleitung vorzugehen.
- Bei Arbeiten an scharfen Kanten sind Lederhandschuhe zu tragen.
- Schutzvorrichtungen und Abdeckungen sind nach der Entstörung wieder anzubringen.
- Nach Herstellerangaben ist der Vorgang des "Freiblaßens" nicht notwendig.
- Neue Häcksler sollten nur mit automatischer Abbremsung oder vergleichbaren Sicherheitseinrichtungen gekauft werden, Bestandsmaschinen ohne automatische Abbremsung sollten entsprechend nachgerüstet werden.

BUND-Umweltzentrums Ortenau

Naturerlebnis für Daheimgebliebene Nr. 5: Mein Freund, der Baum

Bäume sind die Riesen im Pflanzenreich und fast überall zu finden: in Gärten und Parks, an Straßen, auf Obstwiesen und natürlich in den Wäldern, die uns in der Ortenau umgeben. Sie können viel größer und zum Teil auch viel älter werden als wir Menschen und spielen eine wichtige Rolle im Wasserhaushalt, bei der Produktion von Sauerstoff und der Fixierung von Kohlenstoffdioxid. Außerdem sind sie wichtig als Schattenspender, Luftreiniger, Sichtschutz und im Falle von Obst- oder Nussbäumen auch für unsere Ernährung.

Gerade im Frühjahr ist es faszinierend zu beobachten, wie schnell aus dem kahlen Gerippe von Laubbäumen neues Grün und zum Teil auch weiße oder rosarote Blüten sprießen und die gesamte Umgebung dadurch verwandelt wird. Wer genau hinschaut, kann eine Vielzahl unterschiedlicher Grüntöne und Blattformen unterscheiden. Mit Hilfe von Bestimmungsbüchern, Internetseiten oder entsprechenden Apps lassen sich die verschiedenen Arten gut bestimmen. Für den Austrieb und die Erhaltung der Blätter braucht der Baum neben den Stoffen, die er über den Winter gespeichert hat, auch viel Wasser, die er mit seinen Wurzeln aus dem Boden holt. Das kann gerade an Straßen, wo ein großer Teil der Fläche versiegelt und somit wasserundurchlässig ist, schwierig werden.

Dazu kommen klimatische Veränderungen, die dazu führen, dass der Regen immer unregelmäßiger fällt und lange Sonnenscheinperioden wie auch momentan wieder den Boden sehr trocken werden lassen. Besonders schwierig kann die Versorgung mit Wasser dann für jüngere Bäume werden, die noch kein so ausgeprägtes Wurzelwerk besitzen.

Wer einen Baum vor der Haustür oder im Garten hat, kann als „Baumpate“ Wasser, das zum Beispiel beim Gemüse- oder Salatwaschen sowieso anfällt, in einer kleinen Wanne sammeln und den Baum damit gießen. Auf diese Weise kommt man regelmäßig bei „seinem“ Baum vorbei und erlebt mit, wie er sich im Laufe der Jahreszeiten verändert und wer alles darin lebt.

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Lesespaß für die ganze Familie!



Jede Woche **aktuelle Informationen** aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass **lokale Nachrichten** dort ankommen, wo sie am meisten interessieren:
in den Haushalten der Städte und Gemeinden.